

Frisch erschienen: Ulmer Sonderdruck 30: "Vertrauenssache Glauben"

- Herausgegeben von Hans-Ulrich Nonnenmann -



Preis pro Heft: 6 Euro

CD dazu: 6 Euro

Paket Heft und CD: 9,50

**Bei Abnahme ab Chorstärke (8 Expl.) übernehmen wir die
Versandkosten!**

Als Anlage erhalten Sie auch das genaue Inhaltsverzeichnis als pdf. In meinen Augen ist H.-U. Nonnenmann wieder eine gelungene Kombination aus Altem, Neu Aufgearbeitetem (!) und Neuem gelungen. Immer wieder sind auch sinnvoll eingerichtete Jungbläserstimmen den Werken hinzugefügt.



Besonders sticht hervor:

* *Traugott Fünfgeld*, Sollt ich meinem Gott nicht singen EG 325. Gesetzt wie in schon in seinem Band "Choralspiel" mit einem zweiseitigen Vorspiel, diversen Varianten an Begleitsätzen (und Jungbläserstimmen!).

* *Ralf Grössler*, Ich möcht, dass einer mit mir geht - Sinnvoll, da dieses Werk immer wieder im Zusammenhang von Konfirmandenarbeit und Konfirmationen aufgenommen wird und so ein Dauerbrenner geworden ist. Vier unterschiedliche Begleitsätze folgen dem Vorspiel. Solo-bzw. Oberstimmen inclusive. Und wieder ein ausführlicher Jungbläser-Stimmen-Teil.

* *Bach*, Jesus bleibet meine Freude. Wohl jeder erfahrener Bläser hat sich schon in einer Variante dieses Chorals aus der Kantate BWV 147 versucht. Hier wird eine in verschiedenen Formen übernehmbare Fassung vorgelegt. Die direkteste: Die geschwungene musikalische Umspielung für SSATTB(Tb), der Choral für einen zweiten Chor oder ein Tasteninstrument, z.B. Orgel. (S. 28-30). In einer weiteren Fassung wird auch "nur" der Choralteil in einer geschlossenen Fassung vorgestellt, um nur ihn schlicht zu musizieren (S. 55).

* *Friedrich Veil*, "Lobe den Herrn, meine Seele". Viele Chöre haben oft die umlaufenden Fassungen gespielt, hier mal ein neuer Sound, inclusive Oberstimmen im Sopran- und Tenorbereich und Jungbläserstimmen. Sicher eine willkommene Abwechslung!

* *Dieter Wendel*: Das vertraute schmissige Vorspiel (aus dem Bayernheft 98) wird neu aufgenommen und gleich zweimal vorgetragen: Einmal im Original (S 43-35) und einmal in einer leichteren Fassung für den vierstimmigen Posaunenchor (S. 46f.). Der rasante Wechsel zwischen trauerndem d-mol und triumphierendem D-Dur ist beiden Fassungen zueigen, wie ich finde, sehr passend zu dem Motto: "Vertrauenssache Glauben". Das berührt mich, weil diese Komposition schon immer sehr eindrucksvoll ist.

* Obendrein gibt es jetzt auch noch einmal *Christian Sprengers* "Rise and shine", natürlich einigen bekannt aus dem Bayerischen Bläserheft 2018. Die wachsende Beliebtheit dieses Titels rechtfertigt das.

* Schließlich würde ich gerne mal "erproben" den Entwurf von *Werner Petersen* zum Choral "Weiß ich den Weg auch nicht", (verschiedene Nummern in den unterschiedlichen Fassungen des EG). Eine fortlaufende Fassung von Intro, Strophen und Zwischenspielen, in der auch inhaltlich Strophe für Strophe musikalisch umgesetzt wird.

* Zu guter letzt: *Bachs* Nun danket alle Gott ", Choral mit Oberstimme "eins tiefer!" in Es-Dur.

Falls Ihnen diese Schilderung noch nicht genügend Appetit gemacht hat: Das hier war nur eine subjektive Auswahl. Sie finden sicher noch anderes interessant. Erwähnenswert wäre sicher manches neue Werk der teils noch jungen Komponisten aus dem Umfeld des ejw. Ich freue mich natürlich auch auf Ihre Bestellung im Kirchturm-Verlag. Wie immer formlos an m.gerts@t-online.de.



Mit herzlichen Grüßen, Ihr